



Toleranz und Intoleranz im Reformationszeitalter am Beispiel von Genf und Zürich

Im ref. Kirchgemeindehaus, Baumackerstr. 19
Mittwoch, 24. Januar 2018, 19.30 Uhr

Referat Prof. Dr. Pierre Bühler

Toleranz und Intoleranz im Reformationszeitalter – am Beispiel von Genf und Zürich

Referat mit Prof. Dr. Pierre Bühler

Wir sind heute, an vielen Orten des Planeten, mit dem Aufflammen von religiöser Intoleranz konfrontiert. Wie war das in der Reformationszeit? Hat es da nicht auch immer intolerante Haltungen gegeben? Und was können wir für heute daraus lernen?

Diesen Fragen soll nachgegangen werden, indem wir uns insbesondere mit der Hinrichtung von Michel Servet 1553 in Genf, und den Reaktionen, die sie ausgelöst hat, befassen. In Zürich kann das Problem am Beispiel der Täuferhinrichtungen erörtert werden. Damit zeigt sich, dass die Aufgabe religiöser Toleranz aktuell bleibt, trotz moderner Errungenschaften.

Sie sind freundlich zu diesem spannenden Vortrag zum Reformationsjubiläum eingeladen.

Für das Pfarramt
Pfrn. Renata Huonker